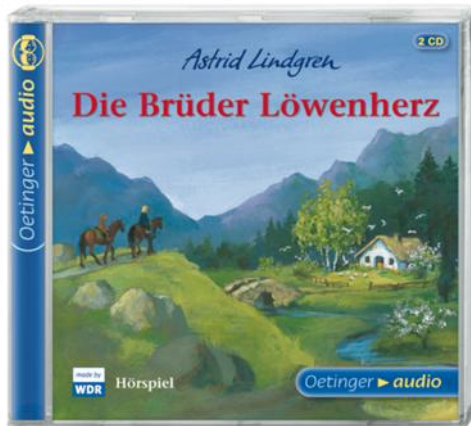


# „CD des Monats“ Januar 2012



**Astrid Lindgren:**

## Die Brüder Löwenherz

### Einführung

Alle wissen, dass der zehnjährige Karl Löwe sterben wird. Er selbst weiß es auch und hat wahnsinnige Angst davor. Um ihm diese Angst zu nehmen erzählt sein großer Bruder Jonathan von einem wunderbaren Ort: Nangijala, dem Land hinter den Sternen, wo man den ganzen Tag Abenteuer erlebt. Diesen Ort erreicht man nur, wenn man stirbt.

Das Hörspiel „Die Brüder Löwenherz“ nach dem gleichnamigen Roman von Astrid Lindgren erzählt vom Sterben und Mutig-Werden. Die abenteuerliche Geschichte von Karl und Jonathan lässt es zu, dass auch Kinder einen weichen, unverstellten Zugang zu diesem schweren Thema finden können. Gemeinsam mit den Brüdern Löwenherz, begegnen die jungen Zuhörer traurigen Momenten, aber vor allem viel Spannendem und Schönen. Denn in der Geschichte ist der Tod nicht das Ende, sondern der Anfang in einer neuen, wunderbaren Welt.

Rückschauend erzählt Karl „Krümel“ Löwenherz von seiner wundersamen Reise, die ihn von der Erde nach Nangijala und noch weiter führt. Im Mittelpunkt der Erzählung stehen die spannenden Abenteuer, die Karl mit seinem Bruder Jonathan in Nangijala erlebt.

### Inhalt

#### CD1 – Erster Teil: Wir sehen uns wieder in Nangijala

*Track 01: Jonathan! Jonathan, wo bist du?* (8:41)

Der zehnjährige Karl Löwe wird bald sterben. Sein großer Bruder Jonathan, der ihn liebevoll „Krümel“ nennt, möchte ihm die unvorstellbar große Angst vor dem Tod erleichtern. Jonathan erzählt von einem wunderbaren Land: Nangijala.

Dort wacht man auf, wenn man gestorben ist. Dort kann man endlich den ganzen Tag Abenteuer erleben. Doch es ist nicht Krümel, der nach Nangijala fliegt. Als ein Feuer ausbricht, stürmt Jonathan in das brennende Haus, um seinen kleinen Bruder zu retten. Er springt mit Krümel aus dem Fenster und kommt bei dem Sturz ums Leben. Tage nach der Feuersbrunst setzt sich eine weiße Taube an das Küchenfenster. Krümel erkennt in ihr seinen großen Bruder, verliert die Angst vor dem Sterben und folgt Jonathan nach Nangijala.

*Track 02: Etwas Seltsameres hab ich nie erlebt* (6:38)

Verwundert steht Krümel vor dem Reiterhof der „Brüder Löwenherz“ im Kirschtal von Nangijala. Er macht sich auf die Suche und findet seinen großen Bruder beim Fischen am Fluss. Die Wiedersehensfreude ist groß. Beide bemerken, dass Krümel hier gesund, froh und hübsch ist. Endlich kann er herumtollen und Abenteuer erleben. Das Kirschtal ist wunderschön und die Brüder Löwenherz haben in ihrem Reiterhof ein neues Zuhause. Alle Wünsche werden wohl erst in Nangijala wahr, denn hier hat Krümel auch ein eigenes Pferd namens Fjalar.

*Track 03: Nie, nie und nimmermehr vergesse ich diesen ersten Abend* (8:25)

Der erste Abend in der Küche des Reiterhofes, ist für Krümel ebenso magisch wie alles in dieser neuen Welt. Doch auch hier, in dieser traumhaften Welt, scheint eine Gefahr zu lauern. Jonathan erwähnt, dass es in Nangijala auch Abenteuer gibt, die es besser nicht geben sollte.

Jonathan möchte den Bewohnern des Kirschtals seinen Bruder vorstellen und deshalb statten sie dem Wirtshaus zum „Goldenen Hahn“ einen Besuch ab. Dort scheinen alle auf die beiden gewartet zu haben. Vor allem Jossi, der Besitzer des „Goldenen Hahns“, begrüßt die Brüder Löwenherz lautstark. In einer ruhigen Ecke sitzt Sophia. Geheimnistuerisch stellt Jonathan sie seinem Bruder als „jemand Besonderen“ vor.

*Track 04: Es kam der Tag, an dem ich erfuhr* (7:23)

Am Tag darauf erfährt Krümel, der von allen nun Karl genannt wird, was das Besondere an Sophia ist. Auf dem Tulipahof hält die schöne Frau schneeweiße Brieftauben, von denen gerade eine ihre Nachricht überbringt. Sophia und Jonathan sind entsetzt. In der Nachricht steht, dass Orwar aus dem Heckenrosental gefangen wurde. Und dass es einen Verräter im Kirschtal gibt. Nun ist es an der Zeit auch Karl zu erzählen, was hier vorgeht: In Nangijala gibt es zwei wunderschöne, grüne Täler. Getrennt werden sie durch wilde Berge. Früher konnten die Menschen ungehindert von einem Tal in das andere gelangen. Aber Tengil, der Herrscher von Karmanjaka, hat das Heckenrosental in seine Gewalt gebracht. Er wird nicht eher ruhen, bis auch das Kirschtal bezwungen ist. Denn sein Ziel ist die Herrschaft über ganz Nangijala. Aber in beiden Tälern haben sich Menschen zu einem geheimen Kampf gegen Tengil zusammengeschlossen. Karl ist empört und voller Angst. Nicht nur Tengils Grausamkeit lässt ihn erschauern, sondern auch Jonathans Plan den Gefangenen zu befreien. Jonathan wird weggehen und der kleine Krümel Löwenherz kann es kaum ertragen, ein weiteres Mal, von seinem Bruder getrennt zu sein.

*Track 05: Am nächsten Morgen lag Nebel über dem Kirschtal* (8:30)

Im Morgennebel reitet Jonathan davon. Karl lenkt sich in der kommenden Zeit so gut es geht ab, indem er sich um Fjala kümmert.

Doch eines Nachts hört Karl im Traum, wie Jonathan um Hilfe schreit und Krümel beschießt seinen Bruder im Heckenrosental zu suchen. Am nächsten Abend verlässt der Junge sein neues Heim und reitet die Berge hinauf. Je weiter er kommt und je tiefer die Nacht sinkt, umso größer wird seine Angst. Glücklicherweise findet er eine Höhle, in der er die Nacht verbringen kann.

*Track 06: Hoffentlich finden wir hier einen Schlafplatz!* (6:58)

Kurz nachdem Karl seinen Schlafplatz eingerichtet hat, fällt er erschöpft in einen tiefen Schlummer. Als zwei Tengil-Männer namens Veder und Kader, lärmend in die Höhle kommen, fährt er vor Schreck auf. Doch sie entdecken ihn nicht, sondern warten auf den Verräter aus dem Kirschtal. Voller Entsetzen sieht Karl, dass es Jossi ist, der Wirt des Goldenen Hahn. Der Junge belauscht die ganze, geheime Unterhaltung und begreift plötzlich, wie groß die Gefahr ist, in der die Brüder Löwenherz schweben.

*Track 07: Tengil vergisst nie etwas!* (4:40)

Jossi, Veder und Kader haben die Höhle verlassen und Karl atmet auf. Doch unglücklicherweise kommt einer der Tengil-Männer zurück und entdeckt das Kind. Karl überlistet die Soldaten und behauptet, er würde bei seinem Großvater im Heckenrosental leben. Eskortiert von Veder und Kader sieht Karl zum ersten Mal das atemberaubend schöne Heckenrosental.

## CD2 – Zweiter Teil: Kein Häuflein Dreck

*Track 01: Ich heiße Karl Löwenherz* (6:52)

Im Heckenrosental hält Karl verzweifelt Ausschau nach jemandem, der ihm helfen könnte. Da erblickt er einen alten Mann, der Tauben füttert. Auf ihn stürmt er zu und hofft, dass er ihm helfen wird. Karl hat Glück. Der Alte nimmt ihn freundlich auf und die Tengil-Männer belassen es bei einer unwirschen Ermahnung. Im Haus stellt sich Karls neuer Großvater als Matthias vor. Ohne es zu wissen, ist Karl genau an den richtigen Mann geraten. Denn Matthias ist seit Orwars Verschwinden der Kopf des geheimen Kampfes gegen Tengil. Er schiebt einen Schrank zur Seite. Dahinter kommt ein Versteck zum Vorschein in dem Jonathan liegt und schläft. Erleichtert legt Krümel sich still und glücklich zu seinem Bruder.

*Track 02: Wie lange ich geschlafen habe? Ich weiß es nicht!* (5:16)

Später sitzen beide in Matthias Küche. Karl erzählt alles, was er in der Höhle belauscht hat. Noch diesen Abend schreiben sie eine Nachricht an Sophia und lassen die schneeweiße Taube Bianca fliegen. Jonathan lobt seinen kleinen, mutigen Bruder, der nicht nur rausfinden konnte, wer der Verräter ist, sondern sich auch die Losung der Tengil-Männer merken konnte: „Alle Macht Tengil dem Befreier“.

*Track 03: Ich würde euch ja gerne etwas anderes anbieten* (7:22)

Abends zeigt Jonathan seinem Bruder den unterirdischen Gang, der aus dem besetzten und ummauerten Heckenrosental hinaus in die Wildnis führt.

Auf diesem geheimen Weg möchte Jonathan das Tal verlassen, um Orwar aus der Katlahöhle zu befreien. Doch Tegnir wird immer unruhiger und lässt verkünden, dass Jonathan Löwenherz so schnell wie möglich gefunden werden muss. Für Karl und Jonathan wird es immer gefährlicher und die Zeit drängt.

*Track 04: Zurück zum Mattishof* (4:47)

Matthias, Karl und Jonathan arbeiten wie besessen an dem geheimen Tunnel. Und endlich ist es soweit: Jonathan und Karl können unbemerkt aus dem Heckenrosental entkommen.

*Track 05: Kurz danach war es Zeit für mich* (7:05)

Gemeinsam reiten die Brüder Löwenherz Richtung Karmanjaka, um Orwar aus der Katlahöhle zu befreien. Jonathan erzählt seinem Bruder, was es mit Katla auf sich hat: Katla, ein furchterregendes Drachenweibchen aus der Urzeit, erwachte eines Tages und tötete alles was ihr begegnete. Auch Tengil war vor ihr auf der Flucht. Als er in seine Kriegslure (Kriegstrompete, Horn) blies, um Hilfe zu rufen, kam Katla wie ein Hund zu ihm. Der Drache fürchtet sich so sehr vor dem Ton, dass sie fortan Tengil gehorcht.

Jonathan und Karl haben unterdessen die Katla-Höhle erreicht. Durch Zufall entdecken sie einen unbekanntem Eingang.

*Track 06: Irgendwann krochen wir durch einen Schacht* (6:25)

Gerade rechtzeitig erreichen die Brüder Löwenherz den Kerker und befreien Orwar. Ihre Flucht wird entdeckt. Damit alle drei den Tengil-Männern entkommen können, springt Karl vom Pferd ab. Aus seinem Versteck beobachtet er Jossi, der Sophia und Hubert in eine Falle lockt. Karl kann den Verrat aufdecken und Jossi wird entlarvt.

*Track 07: Seit Orwars Flucht erfand Tengil* (7:30)

Seit Orwar befreit ist, rüsten sich die Menschen im Heckenrosental für den großen Kampf gegen Tengil. Als der Tag gekommen ist, wütet die Schlacht bis Tengil mit Katla den Berg hinauf kommt. Jonathan kann dem Tyrann die Kriegslure entreißen. Nun gehorcht der Drache nur dem Bruder Löwenherz und der Kampf ist entschieden. Katla frisst Tengil. Die Menschen im Heckenrosental sind frei.

Jonathan und Karl sollen Katla in ihre Höhle zurückbringen. Auf dem Weg geschieht ein Unglück: Jonathan verliert die Lure und er wird von Katlas tödlichem Feuer getroffen. Mit letzter Kraft rollt Jonathan einen Felsbrocken auf den Drachen. Katla fällt in die tosenden Fluten des uralten Flusses, doch auch Jonathan muss sterben.

*Track 08: Der arme Grim, der arme Fjalar!* (7:09)

Jonathan erzählt Karl von Nangilima. An diesen Ort wünscht er sich nun, denn er wird sterben. Karl hat große Angst, doch er nimmt Jonathan auf seinen Rücken und gemeinsam springen sie von einem Felsvorsprung in eine neue Welt.

## Trackliste

### CD1 – Erster Teil: Wir sehen uns wieder in Nangijala

- Track 01: Jonathan! Jonathan, wo bist du? (8:41)
- Track 02: Etwas Seltsameres hab ich nie erlebt (6:38)
- Track 03: Nie, nie und nimmermehr vergesse ich diesen ersten Abend (8:25)
- Track 04: Es kam der Tag, an dem ich erfuhr (7:23)
- Track 05: Am nächsten Morgen lag Nebel über dem Kirschtal (8:30)
- Track 06: Hoffentlich finden wir hier einen Schlafplatz! (6:58)
- Track 07: Tengil vergisst nie etwas! (4:40)

### CD2 - Zweiter Teil: Kein Häuflein Dreck

- Track 01: Ich heiße Karl Löwenherz (6:52)
- Track 02: Wie lange ich geschlafen habe? Ich weiß es nicht! (5:16)
- Track 03: Ich würde euch ja gerne etwas anderes anbieten (7:22)
- Track 04: Zurück zum Mattishof (4:47)
- Track 05: Kurz danach war es Zeit für mich (7:05)
- Track 06: Irgendwann krochen wir durch einen Schacht (6:25)
- Track 07: Seit Orwars Flucht erfand Tengil (7:30)
- Track 08: Der arme Grim, der arme Fjalar! (7:09)

*Gesamtspielzeit: 104 Minuten*

## Zur Produktion

Bei der Neubearbeitung von Astrid Lindgrens „Die Brüder Löwenherz“ ist ein spannungsgeladenes Hörspiel herausgekommen, in dem die Ereignisse dicht aneinander gereiht werden. Die Geschichte entfaltet so seine Lebendigkeit ohne an Qualität zu verlieren. Vor allem die musikalische Untermalung und das immer wiederkehrende Lied über die weiße Taube schafft eine berührende emotionale Tiefe.

## Ideen zur Umsetzung

**Symbol:** Das Lied über die **weiße Taube** durchzieht die Geschichte der „Brüder Löwenherz“. Hört dem singenden Jonathan genau zu und schreibt den Liedtext auf. Überlegt Euch welche Bedeutung die weißen Tauben haben. Welche Bilder entstehen dabei in Eurer Phantasie? Malt sie.

**Abenteuer:** Jonathan und Karl erleben eine Menge Abenteuer. Welches gefällt Euch am besten? Und welche Abenteuer in der Geschichte sind solche die es besser nicht geben sollte? Habt Ihr auch schon einmal Abenteuer erlebt? Erzählt sie euch gegenseitig.

**Tod:** Karl ist sehr traurig darüber, dass er sterben muss. Aber in der Geschichte ist der Tod nicht das Ende, sondern ein Neubeginn in einer wunderbaren Welt. Da ist also einmal die Angst und Traurigkeit. Aber da ist auch Hoffnung und Freude. Überlegt Euch wie die Geschichte der Brüder Löwenherz in Nangilima weitergehen könnte. Vielleicht habt Ihr sogar eine eigene Vorstellung davon, was nach dem Tod passiert?

**Mut:** Am Anfang der Geschichte ist Karl ein richtiger Angsthase. Findet ihr das auch? Aber am Ende ist er so mutig geworden, wie sein großer Bruder Jonathan. Warum ist Karl mutig geworden? Was ist mit ihm passiert?

**Geschwister:** Am Anfang der Geschichte rettet Jonathan seinem Bruder Karl das Leben. Die Brüder Löwenherz verbindet eine starke Geschwisterliebe. Habt ihr auch Geschwister? Wie versteht ihr Euch mit euren Geschwistern? Spielt ihr zusammen oder würdet ihr gerne Abenteuer mit ihnen erleben?

## Fazit

Mit Kindern über den Tod zu sprechen ist nicht einfach. Oft sind es die Erwachsenen, die auf die Fragen der Kinder nicht zu antworten wissen. Was kann man Kindern zumuten? Was verschleiert man und worauf gibt es überhaupt keine eindeutige Antwort? In „Die Brüder Löwenherz“ können sich Kinder und Erwachsene auf fantasievolle Weise einer Antwort auf das Sterben nähern.

Das verzaubernde Hörspiel fordert zum genauen Zuhören auf und lässt bei jedem Durchgang neue Facetten entdecken. Ein bereicherndes Hörerlebnis für Jung und Alt, das Kinder ab acht Jahren entdecken können.

Wer sich vorab von der Qualität überzeugen möchte, findet auf der Homepage von Oetinger audio eine Hörprobe:

[http://www.oetinger-audio.de/nc/titel/hoerproben/titeldetails/details/titel/3-8373-0484-1/////Die%20Br%FCder%20L%F6wenherz%20\(2%20CD\).html](http://www.oetinger-audio.de/nc/titel/hoerproben/titeldetails/details/titel/3-8373-0484-1/////Die%20Br%FCder%20L%F6wenherz%20(2%20CD).html)

## Angaben zur Produktion

Hörspiel

Verlag: Oetinger audio (<http://www.oetinger-audio.de/index.php?id=496>), Hamburg

Autorin: Astrid Lindgren

Übersetzung: Anna-Liese Kornitzky

Bearbeitung von Maria Fremmer

Erscheinungsdatum: August 2011

Empfohlenes Alter: Ab 8 Jahren

Umfang: 2 CD (ca. 104 Minuten)

Sprecher/innen:

Krümel: Oskar Krüger

Jonathan: Tom Schilling

Matthias: Gerd Baltus

Sophia: Astrid Meyerfeldt

Hubert: Bernhard Schütz

Jossi: Thomas Fritsch

Veder: Gregor Höppner

Kader: Tom Zahner

Mutter: Therese Hämer

© Stiftung Zuhören 2012

Orwar: Matthias Matschke  
Pjuke: Albert Kitzl  
Dodik: Thomas Anzenhofer

Bearbeitung: Maria Fremmer  
Musik: Henrik Albrecht  
Technische Realisation: Gertrudt Melcher, Jens Peter Hamacher  
Regie: Claudia Johanna Leist  
Regieassistent: Oliver Metz  
Dramaturgie: Matthias Wegener  
Coverillustrationen: Katrin Engelking  
Produktion: Westdeutscher Rundfunk 2011, lizenziert durch die WDR mediagroup licensing GmbH

### **Bibliographische Angaben**

Audio-CD  
Astrid Lindgren: Die Brüder Löwenherz  
2 CDs, 15 Tracks, 104 Min.  
Oetinger Audio, 2011  
ISBN-13: 978-3-8373-0484-8  
EAN: 9783837304848  
Preis: 13,95 Euro

Rezension: Helen Seyd